



ASC  
Sparta-Helvetik 1907

100  
Joor  
ASC SH

01/07

## ASC SH Newsletter

*Willkommen zur ersten Nummer des neuen Vereinsorgans des Arbeiter Sport Club Sparta Helvetik...*

\*\*\*\*\*

### Liebe Kolleginnen und Kollegen

Der Arbeiter Sport Club Sparta-Helvetik 1907 („ASC SH“) feiert bekanntlich sein 100-jähriges Bestehen. Um dieses wichtige Ereignis angemessenen zu feiern, organisierte bzw. organisiert jede Mannschaft des ASC SH im laufenden Jahr einen Anlass.

Am 1. Mai richteten die Senioren den Final der Satus-Meisterschaft aus. Im Final setzte sich die AS Timau gegen den SC Basel-Nord klar durch und gewann die Satus-Meisterschaft zum zweiten Mal in Folge. Die 1. Mannschaft des ASC SH führte am 23. Juni ein internationales Fussballturnier mit den dem Verein nahe stehenden Mannschaften des 1. FC Grenzach, Vgte. Sportfreunde/Horbürg sowie SC Steinen Basel durch.

Da sich beim ASC SH seit jeher vieles, jedoch nicht alles um den Ball dreht, sorgten im Anschluss an das internationale Fussballturnier bekannte lokale Bands für Stimmung. Beide Veranstaltungen waren ein Erfolg. Die Feste spülten einige Franken in die Vereinkasse. Dank den fairen Gästen konnte die 1. Mannschaft das von ihr veranstaltete Turnier um den Bossert-Cup gar gewinnen (Resultate siehe Seite 3).

Nach diesen Erfolgen ist noch nicht Schluss mit Feiern. Am 24. November 2007 steigt der grosse



ASC SH-Gala-Abend. Im Restaurant „Zum alten Warteck“ erwartet die Vereinsmitglieder unter der Regie der Veteranen ein spannendes Programm. Verpasst die Möglichkeit nicht, selber bei diesem Anlass dabei zu sein. Für das Jahr 2007 hat sich der ASC SH einiges vorgenommen und vieles geplant. In Zukunft wird ein Grossteil der Planung durch einen neuen Vorstand übernommen. Nachdem die bisherigen Vorstandsmitglieder Susi Monney, Markus Frank und Markus Liebi anlässlich der letzten GV ihre Ämter zur Verfügung gestellt hatten, haben sich Norman Morgenstern, Sacha Rindt sowie Marc Gehrig bereit erklärt, in ihre Fußstapfen zu treten. Sie werden dabei weiterhin von Dominique

### Der Vorstand des ASC SH

Preesi: Norman Morgenstern  
Vize: Sacha Rindt  
Kassier: Dominique Eggel  
Spiko: Mike Braginsky  
Sekretär: Marc Gehrig  
Kontaktinfos der Vorstandsmitglieder sind unter [www.ascsh.ch](http://www.ascsh.ch) zu finden



Eggel sowie Mike Braginsky unterstützt. Erstes Produkt des neuen Vorstandes ist der vorliegende ASC SH-Newsletter. Dieser wird in Zukunft viermal jährlich erscheinen und den Interessierten per Email zugestellt werden. Die Idee eines Newsletters entspringt einerseits der Notwendigkeit, vereinsintern regelmässig Informationen auszutauschen, andererseits knüpft sie an eine jahrzehntelange Tradition von Cluborganen der drei Vereine an. Der nächste Newsletter erscheint Ende September. Die Mitglieder sind herzlich eingeladen, allfällige Beiträge (Word-Datei) oder Fotos an die Adresse [news@ascsh.ch](mailto:news@ascsh.ch) zu senden.

Bis Landauer

ASC Sparta Helvetik 1907  
Basel, 11. Juli 2007

\*\*\*\*\*

### Gruppeneinteilungen Saison 2007/08

#### Aktive, 4.Liga, Gruppe 3

ASC Sparta-Helvetik  
FC Telegraph BS  
Vereinigte Sportfreunde  
FC Türkgücü Basel  
FC Riehen  
SC Steinen Basel

SC Münchenstein a  
US Napoli  
AC Virtus Liestal  
SC Genclik

#### Senioren Regional, Gr. 3

ASC Sparta-Helvetik  
VfR Kleinhüningen b  
BSC Old Boys  
FC Türkgücü Basel  
AC Milan-Club  
FC Birlik  
US Olympia Basel  
FC Ferad  
BCO Alemannia Basel b  
AS Timau Basel

#### Veteranen Regional Gr. 3

ASC Sparta-Helvetik  
VfR Kleinhüningen b  
BSC Old Boys a  
FC Polizei Basel  
FC Schwarz-Weiss  
SC Ciba Spez.Chemie a  
FC Riehen a  
SC Basel Nord  
AS Timau Basel

#### Cup-Auslosungen

Aktive  
Basler-Cup:  
ASC SH - AC Rossoneri  
Satus-Cup:  
ASC SH - FC Sloboda

Senioren-Cup  
ASC SH - FC Concordia

Veteranen-Cup  
ASC SH - FC Wallbach



ASC  
Sparta-Helvetik 1907

100  
Joor  
ASC SH

01/07

## 1. Mannschaft hinter Gittern

Wie schliesst eine Mannschaft ihre vergangene Saison gemüthlicher ab als mit einer Reise in eine Hochsicherheitsstrafanstalt? Was befremdend klingt, entpuppte sich als absoluter Glücksgriff: Die Reise nach Regensdorf bei Zürich war der schöne Abschluss einer relativ befriedigenden Saison. Wir hatten uns bereits im Sommer 2006 mehr oder weniger selbst in die Strafanstalt Pöschwies zu einem Freundschaftsspiel eingeladen, konnten aber erst im Juni 2007 zum Spiel antreten. Der erste Termin im Frühjahr 2007 musste wegen schlechtem Wetter auf einen Zeitpunkt nach der Saison verschoben werden. Scheinbar geniessen Abwarte auch in Gefängnissen höchste Autorität. Dafür empfing uns am 9. Juni der FC Inter Pöschwies, wie sich die Insassenmannschaft nennt, mit einem wunderbaren Rasen, wie wir ihn leider selten bespielen dürfen. Einzig die Ausmasse des Feldes waren etwas gewöhnungsbedürftig, da es sich um ein ziemlich schmales Feld handelt. Aber für uns Alte Hasen, die schon manches Spiel auf der Schorenmatte in Kleinhüningen gespielt haben, war dies nichts Neues. Neu hingegen war der Empfang vor dem Spiel: Bei der Abgabe der Mobiltelefone und Fotoapparate, dem Gang durch eine Sicherheitsschleuse und dem gespenstischen Marsch in

die Umkleidekabine war zu spüren, dass die meisten von uns mit einer Situation konfrontiert waren, die wir zwar im Voraus einschätzen konnten, aber die dennoch ziemlich eindrücklich ist. Diese Prozedur wäre übrigens durchaus auch für Spiele gegen gewisse Gegner in der vergangenen Saison angebracht gewesen.

Als wir nach dem Umziehen und dem obligaten Los des Captains (Pascal Schmid durfte seinen Geburtstag mit der wichtigen Binde am Arm feiern) auf das Feld liefen, kamen wir erstmals auch in Kontakt mit den Insassen. Das Feld liegt innerhalb der Gefängnis-



Speziell: Fussball hinter den hohen Mauern der Stafanstalt Pöschwies

mauern etwas tiefer als das umliegende Pausenareal, was den nicht spielenden Insassen einen guten Blick auf das Feld ermöglichte. Die Zuschauer sassen in blauen Gewändern da – nicht Fanshirts, sondern die Insassenuniform – und kommentierten lautstark die ersten Ballberührungen von Marc, der gleich vor ihnen an der Seitenlinie begann.

### Flasche leer...?

Was sich jeder vielleicht schon mal gewünscht hat, wird in der kommenden Saison möglich: Einmal eine Woche lang als kleiner Trappatoni das Training zu leiten und am Sonntag für die Mannschaftsaufstellung und vorallem -ansprache zuständig zu sein. Die 1. Mannschaft geht mit diesem etwas gewagten Konzept neue Wege und man darf gespannt sein, wer sich als Lichtgestalt der 4. Liga erweisen wird... Struunz!!



Nach kurzer Spielzeit haben wir gespürt, dass das vorher angekündigte Niveau eines 4. Liga-Teams etwas hoch gegriffen war. Einzelne Akteure der Insassen bewiesen durchaus gewisse Ballfertigkeiten, aber unter dem Strich war unser Sieg nie gefährdet. Beide Teams haben engagiert, aber nicht übertrieben gekämpft

Gastgeber, dass zwei gute Spieler gefehlt haben (was immer das heisst in einem Gefängnis) und dass es die erste Niederlage der Saison war. Mit anderen Worten: Eine Revanche ist wahrscheinlich. Zum Glück für einige der abwesenden Spieler bei uns, die gerne bei diesem Spiel dabei gewesen wären. Als Erkenntnis bleibt, dass trotz der hohlen Phrasen der Herren Blatter oder Ogi Sport manchmal wirklich Brücken schlagen kann. Niemand ist wegen diesem Spiel ein besserer Mensch geworden, aber für uns wie hoffentlich auch für die Insassen war es ein schönes Spiel und Erlebnis. Erstaunlich ist ausserdem, wie schnell man das Umfeld ausklammert, wenn das Spiel begonnen hat: Die Konzentration gilt dann einzig dem Spiel. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für dieses schöne Spiel, allen voran bei Marcel Kästner, der für uns und die Insassen das Spiel organisiert hat. Hoffentlich Auf Wiedersehen (nur auf dem Spielfeld, allerdings).

Toprak Yerguz





ASC  
Sparta-Helvetik 1907

100  
Joor  
ASC SH

01/07

## Jahresbericht Veteranen

Lieber Vorstand, liebe Fussball-Kollegen

Auf die Rückrunde 2003/2004 habe ich das Amt des Veteranen-Obmann übernommen, damit die Veteranen-Abteilung auch weiter existieren konnte. Der Rückzug der Mannschaft war bereits beim Fussballverband deponiert worden und konnte dann zum Glück noch kurzfristig rückgängig gemacht werden. Bis jetzt „leben“ die Veteranen noch, obwohl wir immer knapp vor dem Aus standen. In der Saison 2005/2006



mussten wir ja in der starken Gruppe 1 spielen und haben uns nicht einmal schlecht behauptet, irgendwie waren alle motiviert und einige Senioren haben uns auch immer tatkräftig unterstützt!

In der vergangenen Saison nun, trotz schwacher Gruppe 3, war die Luft irgendwie draussen, die Motivation im Keller und man wusste nie, ob wir überhaupt mit mind. 11 Mann antreten konnten! Ich musste feststellen, dass ich je länger, je mehr Mühe hatte, mit der Einstellung und mit gewissen Vorstellungen, einiger Aktiver.

Da mir die Freundschaft und Kollegialität zu den Veteranen wichtiger ist und ich auch in Zukunft gerne bei einem Bier nach dem Match mit Euch zusammen sitzen möchte, trete ich nun zum Ende der Saison 2006/2007 als Veteranen-Obmann zurück.



Zum Schluss möchte ich Euch noch sagen, dass es mich sehr freut, dass doch ca. 4 Senioren auf die neue Saison zu den Veteranen übertreten und somit „das Ueberleben“ für den Moment gesichert ist. Meinem Nachfolger und der ganzen Mannschaft wünsche ich einen guten Start in die neue Saison und etwas mehr Trainings-Fleiss!

Eure Obmaa

Philippe Monney

## Schiedsrichter gesucht...!

Ohne Schiedsrichter ist kein Spielbetrieb möglich. Der ASCSH benötigt deshalb dringend Nachwuchs, da ansonsten happige Geldstrafen von Verbandsseite fällig werden. Interessierte melden sich bitte bei Mike Braginsky.



- Mi, 15. August, 18.30 Uhr Satus Cup 1. Runde Aktive
- Sa, 18. August, 14.00 Uhr Basler Cup Senioren 1.Runde
- So, 19. August, 11.00 Uhr Beginn Meisterschaft Aktive
- Mi, 22.August, 19.00 Uhr Basler Cup Veteranen 1. Runde
- Sa, 25. August Beginn Meisterschaft Senioren (15.15 Uhr) und Veteranen

Die aktuellen Resultate sind im Internet unter [www.football.ch/fvnws](http://www.football.ch/fvnws) abrufbar.

\*\*\*\*\*

## Wichtige Daten Juli/August

- Mi, 18. Juli, 19.30 Uhr Start Vorbereitung Aktive
- So, 22. Juli Start AXPO Super League
- So, 29. Juli, 11.00 Uhr Basler Cup 1.Runde Aktive

ASC Sparta-Helvetik  
Postfach 463  
4025 Basel  
Redaktion: D. Kaufmann  
news@ascsh.ch  
Redaktionsschluss nächste Nummer: 29. August

## Resultate Jubiläumsturnier um den Bossert-Cup

1. FC Grenzach - ASC-Sparta-Helvetik	2	:	0
Vgte. Sportfreunde - SC Steinen Basel	1	:	2
SC Steinen Basel - ASC-Sparta-Helvetik	0	:	1
1. FC Grenzach - Vgte. Sportfreunde	1	:	2
Vgte. Sportfreunde - ASC-Sparta-Helvetik	1	:	5
1. FC Grenzach - SC Steinen Basel	1	:	1

## Schlusstabelle

	Sp.	+	-	Pt.
1. ASC-Sparta-Helvetik	3	6	3	6
2. 1. FC Grenzach	3	4	3	5
3. SC Steinen Basel	3	3	3	4
4. Vgte. Sportfreunde	3	4	8	3